

Problemmüllsammlung

Folgende Arten von Problemabfällen können in haushaltsüblichen Mengen in Speinshart – Platz vor dem Feuerwehrgerätehaus – am Mittwoch, 14. September 2022 von 11.15 Uhr bis 12.00 Uhr *kostenlos* abgegeben werden.

Aufgrund der aktuell anhaltenden Coronakrise müssen folgende Sicherheitsmaßnahmen eingehalten werden:

1. Es ist ein Sicherheitsabstand von 1,50 Meter einzuhalten.
2. Die Anlieferer müssen einen Mund-Nasen-Schutz tragen.
3. Bei der Sammlung ist den Anweisungen des Sammelpersonals Folge zu leisten.

Haushaltschemikalien:

Desinfektionsmittel, Reinigungsmittel, Bohnerwaxse, Möbelpflegemittel, Fleckentferner, Lederpflege- und Schuhputzmittel, Imprägniermittel, Entkalker, Nagellackentferner, Kosmetika und Körperpflegemittel.

schadstoffhaltiges aus Hausbau und Hobby:

Farben und Lacke (eingetrocknete Dispersionsfarbe kann in die Mülltonne gegeben werden, die leeren Kunststoffeimer kommen in den Gelben Sack), Klebstoffe, Dichtungsmassen (unausgehärtet), Montageschäume (unausgehärtet), PU-Schaumdosen - auch leere -, Chemikalien (Säuren, Laugen, Beizen), Holzschutzmittel, Pflanzenschutzmittel, Lösungsmittel, Schmierfette.

Auto und Garage: Autopflegemittel, Unterbodenschutz, Autobatterien, Bremsflüssigkeit, Ölfilter (bis zu 5 Stück), Altreifen von PKW in geringer Stückzahl und gegen Gebühr (je Pkw-Reifen ohne Felge z.Zt. 2,00 € und mit Felge 4,00 €).

Sonstiges: kleine Elektrogeräte wie Handys, Rasierer, Telefone, Bohrmaschinen, Uhren etc. Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen und Quecksilberthermometer, Altmedikamente, Batterien und Akkus (Handyakkus), geringe Mengen an Heizöl (bis zu 20 Liter, mit Behältnis abgeben), Spraydosen und Behälter mit Resten der oben genannten Stoffe, einzelne Pulverfeuerlöscher.

Gebrauchte Fette und Öle pflanzlicher und tierischer Herkunft (z.B. Altspisefette) aus Privathaushalten können nach vorheriger Anmeldung bei Herrn Thomas Gmelch, Tremmersdorf, Hauptstr. 19, Telefon 10 67, abgegeben werden.

Nicht angenommen werden:

- **leere bzw. pinselreine Behälter** (Tuben, Dosen, Flaschen, Eimer etc.) der oben genannten Stoffe (→ entsprechendes Wertstoffsammelsystem),
- **Motoröl** (bei Neukauf oder Vorlage des Kassenbons an Händler oder Tankstelle, ansonsten Entsorgungsfirma) und ausgetropfte Ölbehältnisse (Rückgabe bei Händlern),
- Munition, Spreng- und Feuerwerkskörper,
- Produkte aus **Asbestzement** (z. B. Eternit → Deponie Steinmühle / Tirschenreuth oder Kalkhäusl / Weierhammer; vorher telefonisch anmelden: 09631 / 70 01 12 für Steinmühle und 09605 / 14 15 für Kalkhäusl),
- Abfälle aus **Gewerbe, Industrie und Landwirtschaft** (Entsorgungsbetriebe)
- Zement- und Fliesenkleberreste (Bauschuttrecycling),
- **ausgehärtete** Dichtungsmassen, Kleber und Montageschäume (Restmülltonne).

Bei den meisten Sammlungen nehmen Fachleute die Problemabfälle entgegen und sorgen für sicheren Transport zu den Entsorgungsanlagen.

Sofern Sie Ihren Problemmüll nicht zum jeweiligen Termin in Ihrer Gemeinde abgeben können, ist dies selbstverständlich auch in jeder anderen Gemeinde möglich.

Die Entsorgung von Chemikalien über den Ausguss bzw. von Elektrogeräten über die Mülltonne ist verboten. Bei unsachgemäßer Entsorgung gelangen die Schadstoffe in die Umwelt.

Bei Fragen bitte die Abfallberatung des Landratsamtes Neustadt a. d. Waldnaab - Bürgertelefon (09602) 79 3530 anrufen.

Auf keinen Fall dürfen Problemabfälle vor oder nach der angegebenen Zeit an der Sammelstelle abgestellt werden. Dies ist eine Ordnungswidrigkeit, die mit einer Geldbuße geahndet wird.